

111

1681 Juni 21.

SCHREIBEN [VOM FRANZ. AMBASSADOR, ROBERT-VINCENT DE GRAVEL, AN
DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

s. Zurlaubiana AH 141/113

Auszug in deutscher Sprache von Beat Jakob I. Zurlauben
AH 141, 223 - Blatt 223^v leer

112

[1708 September 3.-5.]

A

NOTIZEN [VOM TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT
JAKOB II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE TAGSATZUNG DER V KATH. ORTE
VOM 3. BIS 5. SEPTEMBER 1708 IN LUZERN]

Gehört zu AH 141/160

"Memorial

- 1[.] *Wass spanisch publicierth Vor 8 tagen¹ [- unklar, was damit gemeint ist -]*
2. *Nach disem hat Man weittleüffig Überlegt etc. ...*
3. *befunden dass weillen Bern versichereth dass ihre bewaffnung Undt aufmahnen sollen abgestelth werden alls sollte lobl. standt lucern ein genauwes aufsehen haben Undt nachforschen ob demm stadt gethan werde oder nit [- das Ganze ist in Zusammenhang mit dem Toggenburger Landrechtsstreit sowie dem Streit zwischen den V kath. in der Grafschaft Baden mitreg. Orten und Zürich um die Jurisdiction im Kelleramt zu sehen -]²*
- 4[.] *Wägen der Coniunction [der Heere von Zürich und Bern] Man aless anwenden solle dass diss nit geschäche, alls ists im gheimen abscheidt³ auch wegen Vorsachung in allen gmeinen Vogtyen [=Herrschaften] mit besetzung der Pässen [=Durchzugsrouten], undt der hilf von denn Ohrthen*
5. *Man solle sich grüsst auf allen fahll Undt providierth sonderlich die gränz Orth [insbesondere auch Stadt und Amt Zug, das an Zürich angrenzte, gemeint]
...[?]^{3a} ist auch der befellch [=Instruktion]⁴ Von Min gnädigen herren [- im Falle von Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat -]*